



### 3. Rundbrief

### Montbéliard, April 2010



InWent in Bad Honnef



Der Rhein im Januar



Betty, meine Kisuaheli-  
lehrerin



Roswitha Pignard, meine  
Französischlehrerin.



Die Mennonitengemeinde



Der Chor der Gemeinde  
beim Karfreitagskonzert

#### BONJOUR & JAMBO! ☺

Die Zeit vergeht ja so schnell, ich weiß wirklich nicht wo sie geblieben ist, ...und plötzlich ist April! So vieles ist in den letzten Monaten passiert: die Weihnachtszeit verging wie jedes Jahr viel zu schnell. Ab Januar war ich dann bei „InWent“ in Bad Honnef am Rhein, eine staatliche Einrichtung für Leute, die auf irgendeine Weise mit Arbeit im Ausland zu tun haben, die meisten von ihnen gehen natürlich selbst ins Ausland. Ich habe hier ganz viele nette und interessante Leute kennen gelernt und natürlich vor allem viel gelernt, was ich in Afrika gut brauchen werde, z.B. hatte ich vier Wochen Grundkurs Kisuaheli. Kisuaheli ist neben Französisch die zweite Sprache, die im Nordosten des Kongo gesprochen wird. Wir waren nur eine kleine „Klasse“ mit vier Schülern: eine Ärztin und ein Ehepaar, die in Tansania arbeiten werden. Unsere Lehrerin Betty stammt aus Kenia, ihr seht, Kisuaheli wird in einem ziemlich großen Teil Afrikas gesprochen. Spannend war auch die Landeskunde und ein Kurs über interkulturelle Zusammenarbeit, aber wenn ich darüber jetzt zu erzählen anfangen, wird der Brief zu lange :-)

Nach einem kurzen Aufenthalt in Oberkotzau ☺ und einem Zwischenstopp in der Tropenlinik in Tübingen bin ich seit März wieder in Montbéliard in Frankreich, mein Französisch muss dringend noch verbessert werden. Die Sprache ist wirklich nicht einfach, oh diese Verben..., aber der Unterricht macht richtig Freude ☺ (so was hätte ich während meiner Schulzeit sicher gesagt, echt unglaublich!),

#### Anschrift:

Kerstin Weiß  
c/o Madame Buzer  
15 BIS Rue du Mont  
Bart  
25200 Montbéliard  
Tel: 0381 96 74 71  
[dschungel.kk@gmx.de](mailto:dschungel.kk@gmx.de)

#### Missionswerk:

Christliche Fachkräfte  
International e.V.  
Kto-Nr. 415 901  
BLZ 520 604 10  
Evangelische  
Kreditgenossenschaft  
Kassel

#### Sendende Gemeinde:

Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Oberkotzau  
Pfarrstraße 4  
95145 Oberkotzau  
Tel. 09286-974000  
[pfarramt.oberkotzau@  
elkb.de](mailto:pfarramt.oberkotzau@elkb.de)

#### Basisteam -

#### Ansprechpartner:

Pfr. Dieter  
Baderschneider  
Autengrüner Str. 9  
95145 Oberkotzau  
Tel. 09286-382  
[baderschneider@kirch  
e-oberkotzau.de](mailto:baderschneider@kirche-oberkotzau.de)

#### Rundbriefversand:

Jeannine Jochum  
Kräherstr. 7  
70469 Stuttgart  
Tel. 0711-5537838  
[jeannine.jochum@gm  
x.de](mailto:jeannine.jochum@gmx.de)

#### Spendenkonto:

Vorzugsweise an die Evang. Kirchengemeinde Oberkotzau  
(Spendenbescheinigungen werden ausgestellt)  
Kontonr. 220 015 531 BLZ 780 500 00, Sparkasse Oberkotzau  
Verwendungszweck: Kerstin Weiß – Kongo



Evangelische Kirchengemeinde  
Oberkotzau



Christliche Fachkräfte International

Gottes Liebe weltweit.

Wir entsenden weltweit Fachkräfte in die Entwicklungszusammenarbeit.



Ein Lamm wird gegrillt für die Osterfeier



Gemeinsames Osteressen in der Mennonitengemeinde



Osteressen



Monsieur Zoom, der Kater von Madame Buzer belegt meinen Schreibtischstuhl



Der Fluss Allan, der hinter Montbéliard in den Doubs fließt



Der Rhone-Rhein-Kanal in Montbéliard

und so langsam geht es mit dem Sprechen immer besser. Mit mir zusammen lernt noch ein weiterer Sprachschüler, Ralph, der auch mit CFI in den Nord-Ost-Kongo, nach Isiro gehen wird.

Vor kurzem hatte ich hier im Nachbarort die Möglichkeit, in einer „Ecole Maternelle“ zu hospitieren, das ist in Frankreich - und auch im Kongo - die Einrichtung für die Kinder von zwei bis sechs Jahren. Man kann es aber überhaupt nicht mit unseren Kindergärten vergleichen, das Konzept ist komplett anders, es ist dem Schulkonzept ähnlich, z.B. werden Kinder gleichen Alters in einer Klasse/Gruppe zusammengefasst und gemeinsam unterrichtet. Das war wirklich sehr spannend und lehrreich, ein sehr interessanter Einblick in eine ganz andere Art von Vorschulpädagogik.

Richtig gefreut habe ich mich dann auch, so viele liebe Leute aus der Mennonitengemeinde wieder zu sehen! Es ist so schön, es ist so eine Verbundenheit da wenn man weiß, dass man den gleichen Glauben hat, Brüder und Schwestern, mit Jesus als unseren gemeinsamen Herrn. - Zu Ostern gab es ein gemeinsames Osteressen, das dem Passamahl nachempfunden war. Es wurden Bibeltexte gelesen und die Zusammenhänge und Hintergründe zu den verschiedenen Speisen und Zutaten erklärt. Allerdings wird Ostern auch nicht jedes Jahr so gefeiert.

Langsam aber sicher geht die Zeit hier ihrem Ende entgegen ☹ aber ich freue mich auch schon, bald wieder in Oberkotzau zu sein. Am 9. Mai wird meine Aussendungsfeier in der Jakobuskirche sein, und ich würde mich freuen, wenn ihr kommen könnt, und am 13.5. ist Missionstag bei CFI in Stuttgart, wer hat Lust mitzukommen?! Meine Ausreise wird dann wahrscheinlich Mitte Juni sein. Ich hoffe, dass wir uns bis dahin alle noch einmal sehen?!?

Bis dahin viele herzliche Grüße aus Frankreich und Gottes Segen euch allen!

Eure Kerstin ☺

**Jesus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!!  
Christ est ressuscité!!**

**Gebetsanliegen:**

**Danke für:**

- das Vorwärtkommen beim Lernen
- die vielen neuen Freunde und Bekannten
- die gute Zeit in Frankreich und Bad Honnef
- für alle Hilfe von so vielen Seiten

**Bitte:**

- Gottes Segen und Begleitung
- für den Aussendungsgottesdienst und die Zeit vor der Ausreise + meine Familie
- für einen guten Start im Kongo, die Menschen dort und alle Begegnungen
- weiter gutes Vorankommen in der Sprache